



**Romantische Beziehungen**

**15 von 102 Seiten**

## **1. Wie Sie in einem Singleclub Ihren Partner finden können**

Ein Lokal besuchen, jemanden kennenlernen, sich zu verabreden. Das ist das Normalste der Welt. Allerdings kann es recht schwierig werden. Es ist, wie wenn Sie Ihr Netz ins Wasser tauchen, um einen Fisch zu fangen. Eine bessere Möglichkeit ist, einen Singleclub zu besuchen.

Single Clubs sind – wie der Name schon sagt – Orte, wo Singles sich mit Gleichgesinnten treffen, um Spaß zu haben, sich zu verabreden und sich zu verlieben. Jeder, der einen Single Club besucht, weiß, dass er dort auf andere Singles trifft, die eine Freundschaft oder eine Partnerschaft suchen. Deshalb haben die Besucher von Single Clubs ähnliche Motive. Es gibt keine versteckten Motivationen.

Das bedeutet aber auch, dass die Menschen sich dort freier fühlen, über ihre Gefühle zu sprechen. Keiner wird Ihnen böse sein, wenn Sie um ein Rendezvous bitten. Wenn Ihre Bitte abgelehnt wird, auch kein Problem, Sie können den nächsten geeigneten Kandidaten fragen, niemand wird Sie deshalb schief ansehen. Sogar wenn Sie mehrere Körbe bekommen, Sie werden sich nichts daraus machen, denn es gibt so viele Möglichkeiten, sich zu verlieben.

Und das ist ein großer Vorteil, wenn man in einem Single Club einen Partner sucht. Es gibt sehr viele Menschen, mit welchen Sie Kontakt aufnehmen und im Laufe des Gesprächs entscheiden können, ob Sie sich zu einem Rendezvous verabreden. Ein zusätzlicher Vorteil besteht darin, dass es sich um eine ausgewählte Gruppe handelt, die eine gewisse Motivation hat, denn immerhin haben die Leute sich für die Aufnahme in diesem Club beworben und in der Regel auch eine Aufnahmegebühr bezahlt, um Mitglied zu werden.

Je nach Standard und Regeln des Single Clubs, müssen die Anwärter für eine Mitgliedschaft auch ein Bewerbungsverfahren absolvieren.

In diesem Verfahren wird unter Umständen auch eine Prüfung vorgenommen, hinsichtlich kriminellen oder betrügerischen Aktivitäten und persönliche Daten, wie Name oder Adresse und oder Beschäftigung werden geprüft.

Auch wenn dieses Verfahren nicht narrensicher ist, bietet es doch einen gewissen Schutz, um den Club und seine Mitglieder gegen skrupellose Personen zu schützen.

Das erleichtert auch die Suche nach einem Kontakt, denn der Club ist nicht für jeden zugänglich, so wie dies bei einem Lokal, einer Bar oder einer Diskothek der Fall ist. Also, wenn Sie daran interessiert sind, jemanden zu treffen, handelt es sich doch nicht um einen komplett fremden Menschen, auch wenn Sie vorsichtig sind und versuchen etwas über die Person herauszufinden. Es ist nicht wie eine Begegnung mit einem Fremden in einem Lokal. Es gibt bestimmte Voraussetzungen, von welchen Sie ausgehen können, wenn Sie eine Verabredung treffen, so zum Beispiel dass die Person einen Arbeitsplatz hat.

Die Menschen in Singleclubs werden eher in der eigenen Altersgruppe sein oder in einer Altersgruppe, die Sie passend finden. Alter ist oft ein wichtiger Faktor bei der Auswahl eines Partners, weil die meisten Menschen Partner wählen, die in ihrer Altersgruppe sind. Alter kann auch ein Indikator für Reife sein und eine Möglichkeit Leistungen und Errungenschaften eines Menschen zu messen. Die beiden letztgenannten Faktoren spielen eine wichtige Rolle, ob jemand als Partner attraktiv erscheint.

Singles Clubs stellen daher eine attraktive Alternative dar zu Lokalen, sie sind ein angenehmer Ort, um Gleichgesinnte zu treffen.

## **2. Wie Sie eine Verabredung mit religiösem Hintergrund finden können**

Man sagt "Frömmigkeit ist eine Tugend", das macht einen frommen Menschen zu einem tugendhaften Menschen. Es macht ihn attraktiv, und schafft einen starken Anreiz, einen Menschen im religiösen Umfeld zu suchen.

Ein naheliegender religiöser Ort, der einem in den Sinn kommt, wenn man an eine religiös motivierte Verabredung denkt, ist zweifellos die Kirche. Es macht in vielerlei Hinsicht Sinn, einen Partner innerhalb Ihrer Kirchengemeinde zu suchen, es birgt etliche Vorteile.

Ein offensichtlicher Vorteil ist, dass Sie als Mitglied oder regelmäßiger Besucher der Kirche, eine gewisse Vertrautheit mit anderen haben, die die Kirche ebenfalls besuchen. Die Kirchengemeinde ist wie eine Familie und es gibt ein gewisses Verständnis untereinander.

Diese Vertrautheit macht es leichter, sich bei einem Treffen wohl zu fühlen, denn die Person ist nicht völlig fremd. Selbst wenn Sie die Person nicht kennen, und nie in der Kirche getroffen haben, können Sie sich wahrscheinlich bei einem anderen Mitglied der Gemeinde nach der Person erkundigen. Wenn Sie sich also mit einem Menschen aus Ihrer Kirchengemeinde verabreden wollen, besteht eine gute Chance, dass Sie vor der Verabredung einige Informationen bekommen.

Wenn Sie jemanden treffen wollen, der wie Sie, religiös motiviert ist, bedeutet das, dass Ihre Verabredung wahrscheinlich eine bestimmte Qualität hat. Sie können sicher davon ausgehen, dass Religion und Spiritualität wichtig sein werden. Und wenn die Person religiös und spirituell ist, dann sollte sie oder er auch andere attraktive Eigenschaften besitzen, wie Ehrlichkeit und Optimismus.

Wenn Sie ein Treffen vereinbaren, bedeutet dies, dass Sie und die andere Person eine erste Anziehung spüren und herausfinden wollen, ob es andere Qualitäten gibt, die Sie beide zu guten Partnern für ein künftiges Leben machen könnten. Wenn man jemandem trifft, der bereits eine Qualität hat - Religiosität - und

andere Eigenschaften, die Ihnen wichtig sind, kann das dazu führen, dass anfängliche Angst bei einer Verabredung schnell verfliegt.

Wenn Sie in Ihrer Kirchengemeinde jemanden finden, den Sie anziehend finden, bedeutet dies, dass Sie und die Person, Gemeinsamkeiten haben, was den religiösen Glauben angeht. Das ist wichtig, weil es in Bezug auf religiöse Fragen häufig zu Meinungsverschiedenheiten kommt. Ähnliche religiöse Überzeugungen und ein gemeinsamer Glaube bedeutet, dass Sie in dieser Beziehung viel Harmonie genießen können.

Wenn Sie jemanden treffen, der die gleichen religiösen Überzeugungen hat wie Sie, besonders wenn Sie beide in der gleichen Kirchengemeinde sind, können Sie auch gemeinsame Erfahrungen in der Spiritualität machen und so spirituell zusammenwachsen. Wenn dies geschieht, werden Sie beide eine engere Bindung aufbauen und ein Treffen wird dieses Gefühl stärken und vertiefen.

Wenn Sie sich mit einem Menschen aus Ihrer Kirchengemeinde treffen, ist es unwahrscheinlich, dass man sich uneins ist, wo man hingeht. Die Religion spielt eine wichtige Rolle im Leben von ihnen beiden, deshalb wird der Ort, an welchem Sie sich begegnen, zu ihren religiösen Überzeugungen passen.

Eine solche Verabredung unterscheidet sich von einer Verabredung zwischen nicht religiösen Menschen. Für zwei religiös motivierte Individuen, dient ein solches Treffen streng genommen nicht nur dazu, Spaß und Freude zu haben. Bei einer solchen Verabredung werden Sie an Orte gehen und Dinge tun, die Ihren religiösen Glauben und Ihre Spiritualität stärken.

### **3. Partnersuche Online**

Einen Partner mithilfe des Internets zu finden, kann als neue Form des Blind Dates gesehen werden. Diese Form unterscheidet sich jedoch sehr stark von einem traditionellen Blind Date, da die Onlinesuche viele Vorteile bietet. Sie können zum Beispiel ein Bild von der Person sehen, dadurch ist Online Dating nicht wirklich ein Blind Date.

Beim Online Dating, bekommen Sie vorab auch eine Vorstellung von der betreffenden Person, Sie werden von einigen Qualitäten erfahren. Sie können dann weiter forschen, um sich erst dann zu entschließen, ob Sie sich mit der Person treffen möchten. Online Dating bietet somit einige Vorteile, die Sie ausprobieren sollten.

Ein offensichtlicher Vorteil bei der Suche nach einem Partner, ist die große Auswahl. Sie werden sich für die meisten Menschen zwar nicht interessieren, aber es gibt es sicher eine Anzahl von Menschen, für die Sie ein gewisses Interesse haben. Dann können Sie nach Merkmalen und Eigenschaften suchen, die Ihnen wichtig sind, außerdem auch nach körperlichen Merkmalen.

Wie bereits erwähnt, ist einer der Vorteile, dass man ein Bild sehen kann. Da körperliche Anziehung oft der Ausgangspunkt des Interesses ist, hilft es ungemein, ein Bild zu sehen. Aber bedenken Sie, Fotos können leicht bearbeitet oder verändert werden - man kann sie digital nacharbeiten - und Unvollkommenheiten entfernen. Aber selbst wenn das der Fall ist, bekommen Sie eine Vorstellung davon, wie der potentielle Partner aussieht. Das ist besser als ein Blind Date zu arrangieren und das Beste zu hoffen.

Ein wichtiges Merkmal auf Webseiten für Online Dating, ist das Persönlichkeitsprofil, das die einzelnen Personen auf der Webseite zeigen. Diese Profile enthalten Merkmale und Eigenschaften, wie Alter, Vorlieben und Abneigungen, Hobbys usw. Die aufgezählten Qualitäten haben den Zweck, die Person zu beschreiben und ein Bild von ihrer Persönlichkeit zu zeigen. Man bekommt eine Vorstellung, was die Person gerne tut, man kann dadurch Ideen

sammeln für mögliche Treffen mit der Person oder Hinweise erhalten, wie eine Verabredung aussehen könnte.

Die Persönlichkeitsprofile sind auch vorteilhaft, wenn Sie jemanden suchen, mit sehr speziellen Interessen oder bestimmten Eigenschaften. Wenn Sie zum Beispiel gerne mit der Achterbahn fahren und jemanden mit ähnlichem Interesse suchen, wird das sicher auch jemand sein, der das Adrenalin liebt, dann werden Sie gemeinsame Abenteuer ungemein genießen. Ähnlichkeiten in der Persönlichkeit bei einem Online Dating sind daher ein großes Plus, denn diese Gemeinsamkeiten haben einen großen Einfluss auf alle gemeinsamen Erfahrungen.

Manche Online-Dating-Webseiten gehen sogar noch einen Schritt weiter. Teilweise können Sie Partnerprofile auswählen, die besonders gut zu Ihrer Persönlichkeit passen. Diese Übereinstimmungen werden durch den Abgleich von Eigenschaften erfasst, die mit einem Fragebogen ermittelt werden. Natürlich ist nicht sicher, dass die Partnervorschläge zu Ihnen passen, der Erfolg ist nicht garantiert, aber es ist ein Weg, jemanden kennen zu lernen, dessen Eigenschaften theoretisch sehr gut zu Ihnen passen.

Natürlich können Sie erst bei einem persönlichen Treffen beurteilen, ob die Chemie stimmt, jedoch kann eine solche Vorabprüfung, bei welcher Eigenschaften und Erwartungen verglichen werden, einen Großteil der Arbeit erledigen. Dann kommt es noch auf die körperliche Anziehung an und ob der Funke überspringt. Ein solcher Abgleich erlaubt es auch, sich auf versteckte Aspekte Ihrer Persönlichkeit zu konzentrieren, während sie sich treffen und mehr über einander erfahren.

Um diesen Service nutzen zu können, werden Sie wahrscheinlich eine Gebühr bezahlen müssen und eine Mitgliedschaft auf einem höheren Niveau brauchen.

Das heißt also, wenn Sie sich online auf die Partnersuche machen, müssen Sie erst einmal zahlen, bevor Sie alle Features nutzen können – und ein oder zwei Menschen finden können, mit welchen Sie sich wirklich gerne verabreden würden.

## **4. Ehrenamtliche Tätigkeiten und Partnersuche**

Normalerweise findet die Partnersuche an den üblichen Orten statt, in Clubs und auf Partys, daher sind diese Orte etwas überstrapaziert. Es gibt eine Menge Konkurrenz, weil viele Menschen die gleiche Absicht haben - manche handeln subtil, während andere kaum den Versuch machen, ihre Absicht zu verbergen. Und dann gibt es ungewöhnliche Orte oder Wege, die recht vielversprechend sind, weil man nicht sofort daran denkt, dass auch hier die Partnersuche möglich ist.

Einer dieser ungewöhnlichen Möglichkeiten liegt im Bereich von ehrenamtlichen Tätigkeiten. Und sicherlich gibt es nicht viele Ehrenamtliche, die daran denken, dass die gutmütigen Kolleginnen und Kollegen noch ein weiteres primäres Ziel haben, ein Gespräch zu führen und einen Partner zu finden.

Aber das ehrenamtliche Engagement ist ein guter Ausgangspunkt, um einen Partner zu finden. Ein Hauptgrund ist, dass die Qualitäten der Betreffenden aufgrund ihrer Tätigkeit besonders positiv sind. Ein freiwilliges Engagement zeigt, dass die Person eine gewisse Ethik hat, die bewundernswert ist.

Ein ehrenamtlich tätiger Mensch ist jemand, der eine oder mehrere Aufgaben übernimmt, ohne im Gegenzug eine Entlohnung in Form von Geld zu erhalten. Viele Menschen würden das nicht tun. Wenn jemand ehrenamtlich tätig ist, bedeutet das, dass er mehr an die Erfüllung einer Aufgabe glaubt und weniger daran interessiert ist, eine angemessene Entlohnung in Form von Geld zu erhalten.

Eine Verabredung mit einem Ehrenamtlichen ist wahrscheinlich auch deshalb positiv, weil derjenige erwerbstätig sein dürfte. Denn diese Person hat offensichtlich nützliche Fähigkeiten und ist bereit, Energie für die Arbeit aufzubringen, die nicht bezahlt wird. Ein Ehrenamtlicher ist wahrscheinlich ein Arbeitnehmer, oder jemand, der die notwendigen Fähigkeiten besitzt, für eine Beschäftigung. Dies ist ein einfacher aber sehr wichtiger Faktor, bei der Partnersuche.

Freiwilliges Engagement deutet darauf hin, dass derjenige nicht egoistisch ist, weil er oder sie für die Tätigkeit zunächst keinerlei Entgelt oder Lohn erhält, mit



Ausnahme der unermesslichen persönlichen Zufriedenheit. Freiwilliges Engagement zeigt, dass die Person nicht selbstsüchtig ist.

Ein ehrenamtlich Tätiger ist jemand, der gerne mit anderen arbeitet und mit dem man wahrscheinlich gut klar kommen kann. Auch wenn an einer Partnerschaft nur zwei Leute beteiligt sind, werden sie jeweils mit anderen interagieren, vor allem mit Freunden und Familien. Wenn jemand ein Problem hat bei zwischenmenschlichen Fähigkeiten und im Umgang mit anderen, vor allem Fremden, könnte das ein Signal sein für Probleme in der Zukunft. Es könnte zu Problemen mit Freunden und Familienmitgliedern führen.

Bei ehrenamtlich Tätigen, kann man davon ausgehen, dass die Leute echt und ehrlich sind, denn das sind die Attribute, die erforderlich sind, um den Wunsch zu entwickeln, eine solche Aktivität auszuüben.

Personen, die ehrenamtlich tätig sind, sind wahrscheinlich angenehm, weil sie in der Lage sind, ihre Zeit vernünftig zu verbringen. Freiwilligenarbeit zeigt, dass Sie sich Zeit für eigene persönliche Bedürfnisse und freie Zeit für den guten Zweck nehmen.

Der Mensch, der sich Zeit nimmt, ehrenamtlich tätig zu sein, zeigt damit, dass er in der Lage ist, ein ausgeglichenes Leben zu führen. Solche Menschen sind angenehme Partner, weil sie sich wahrscheinlich kaum daran stören werden, wenn Sie andere Prioritäten haben oder Dinge tun und zu einem bestimmten Zeitpunkt keine Zeit für eine Verabredung haben. Ein Ehrenamtlicher ist auch ein guter Partner, weil er wahrscheinlich keine unverhältnismäßigen oder unfairen Forderungen stellen wird.

## **5. Partnersuche bei der Arbeit**

Liebesbeziehungen am Arbeitsplatz gibt es recht häufig. Manchmal bestehen sie im Geheimen, ohne das Wissen von Kolleginnen und Kollegen, während es manchmal unvermeidlich ist, dass die Beziehung bekannt wird. Die Entscheidung, eine Beziehung bei der Arbeit bekannt zu machen, liegt nicht immer bei den Betroffenen. Einige Unternehmen regeln solche Beziehungen zwischen Arbeitskollegen oder zu Vorgesetzten.

Solche Regelungen zur Offenlegung von Beziehungen am Arbeitsplatz werden oft vorgeschrieben, um Machtmissbrauch, sexuelle Belästigung und Günstlingswirtschaft zu verhindern. Aber trotz solcher Regeln und einiger Fallstricke - ist und bleibt der Arbeitsplatz ein Ort, an welchem viele Beziehungen beginnen.

Ein Grund, warum der Arbeitsplatz ein bevorzugter Ort ist, um Beziehungen zu beginnen, ist die körperliche Anziehungskraft. Körperliche Anziehung ist oft der erste Faktor, der das Interesse an einem Menschen weckt. Dieser Faktor kommt am Arbeitsplatz ins Spiel, denn wenn es jemanden gibt, den Sie körperlich attraktiv finden, werden Sie diesen Menschen häufiger sehen wollen.

Außerdem ist es am Arbeitsplatz erforderlich, sich auf eine besondere Art zu kleiden, es ist ein Ort, an welchem viele Menschen den ganzen Tag über recht gut gekleidet sind. Das heißt, auch wenn jemand nicht aktiv nach einem Partner sucht, könnte sich Interesse regen, weil Kollegen häufig sehr vorteilhaft gekleidet sind.

Kleidung und Aussehen sind nicht die einzigen Eigenschaften, die einen Kollegen zu einem interessanten Kandidaten für eine Verabredung machen. Kollegen werden meist als professionell eingeschätzt und haben ein gewisses Maß an Kenntnissen, Fähigkeiten und Intelligenz, das alles sind positive Eigenschaften.

Ein weiterer Grund, warum viele Beziehungen am Arbeitsplatz beginnen, ist dass Sie durch die ständige Interaktion mit Kollegen viel über die Persönlichkeit von Kollegen erfahren. Es ist daher leichter zu entscheiden, ob Sie die Person wirklich mögen. Die Interaktion am Arbeitsplatz gibt Ihnen die Gelegenheit, einen Menschen

kennenzulernen, ohne sich außerhalb des Arbeitsplatzes bei einem Rendezvous zu treffen.

Es gibt jedoch einige mögliche Probleme, die Sie sich bewusst machen sollten, bevor Sie sich in eine Beziehung mit einem Kollegen oder einer Kollegin stürzen. Ein Problem ist eine mögliche Klage wegen sexueller Belästigung.

Wenn eine erste Begegnung negativ verläuft, ist es durchaus möglich, dass eine Partei, diese Begegnung als unerwünschte sexuelle Belästigung bezeichnet und wenn andere davon erfahren, kann das ein sehr ernstes Problem werden. Abhängig von der Stellung der Beteiligten, wenn zum Beispiel eine Person eine Aufsichtsfunktion gegenüber der anderen hat, gibt es auch den möglichen Vorwurf des Machtmissbrauchs. Ein solcher Machtmissbrauch kann auch versteckt ausgeübt werden, wenn die höher gestellte Person die andere beherrscht. Es kann in einer solchen Situation passieren, dass der oder die Vorgesetzte Versprechungen macht, eine Beförderung verspricht, eine andere Position in einer anderen Abteilung oder sogar eine Gehaltserhöhung.

Der Missbrauch liegt vor, wenn Versprechen nicht erfüllt, sondern dazu benutzt werden, die Kontrolle über andere Person zu erhalten und die eigene Machtposition zu missbrauchen, um die Beziehung fortzusetzen.

Wenn die Beziehung nicht klappt, wenn eine Partei enttäuscht ist oder wenn es zu anderen Meinungsverschiedenheit kommt, dann kann sich das auf die Beziehung am Arbeitsplatz auswirken, selbst auf die Beziehungen zu anderen Kollegen. Sie müssen also nicht nur die gescheiterte Beziehung verdauen, Sie müssen auch weiterhin mit der Person zusammen arbeiten und sie wahrscheinlich täglich sehen, auch wenn Ihnen das unangenehm ist.

## **6. Beziehungen beim Studium**

Beim Studium sind Sie von vielen jungen Menschen umgeben, voller Leben und Energie. Sie sind freundlich, frisch und befinden sich in einer Phase, in der sie optimistisch in die Zukunft blicken. Das ist eine großartige Zeit, um den richtigen Partner zu finden.

Ihre Kommilitonen sind junge Menschen, viele sind ebenfalls auf Partnersuche, viele wohnen zum ersten Mal in ihrem Leben allein. Sie sind weg von zu Hause, in einer Umgebung mit vielen Menschen im gleichen Alter und mit den gleichen Interessen. Sie wollen nicht nur studieren, sie wollen auch Spaß haben und ihre neu gewonnene Freiheit genießen, so gut sie können.

Ein Studium ist eine wunderbare Möglichkeit, einen Partner zu finden weil es Hunderte von Studenten gibt, mit unterschiedlicher Herkunft und mit unterschiedlichen Interessen. Das macht diese Umgebung so interessant und es ist wahrscheinlich, dass Sie jemanden finden, mit dem Sie sich eine romantische Verbindung vorstellen können.

Auch wenn es beim Studium um Lernen und Bildung geht, nicht jeder studiert ernsthaft oder intensiv. Folglich werden Sie in der Lage sein, jemanden zu finden, der ähnlich motiviert ist, wie Sie. Wenn Sie gerne über Theorien debattieren, über politische Fragen streiten, oder Gespräche führen, um verschiedene Ansichten zu hören, können Sie nach Gleichgesinnten suchen.

Somit befinden Sie sich mit Ihrem potentiellen Partner geistig auf gleicher Wellenlänge und können Ihre intellektuelle Neugier befriedigen.

Und wenn Sie nicht so motiviert sind, was das Lernen angeht, finden Sie sicher auch einen Partner, dessen Interessen Ihren gleichen. Dann können Sie beide sich gegenseitig beim Lernen helfen und allgemein bei der Bewältigung der Arbeitsbelastung. Ihr Partner kann das gleiche studieren, wie Sie, oder ein völlig anderes Fachgebiet. Wichtig ist, dass Sie beide einander ergänzen und in der Lage sind, sich gegenseitig zu unterstützen. Sie können sich gegenseitig helfen, indem sie

sich ermutigen. Das ist immer nötig, wenn bestimmte Themen oder Bereiche Sie vor schwierige Aufgaben stellen.

Wenn Sie am gleichen Ort studieren, ist das auch ein Vorteil, weil Sie Ihren Wunschpartner häufig sehen können. Eine Verabredung kann in der Bibliothek stattfinden, zwischen den Vorlesungen, entspannt auf dem Rasen vor der Uni, wenn Sie eine Pause machen oder wenn Sie in der Schwimmhalle ein oder zwei Runden drehen.

Angeichts der Kosten eines Studiums, die viele Studierende dazu zwingen, recht spartanisch zu leben, kann eine Verabredung auch bei einem Mittagessen stattfinden, zum Beispiel beim Dauerbrenner unter den Studenten - Pizza. Auch wenn eine solche Verabredung recht einfach ist, wird sie ihren Zweck erfüllen, Sie werden ihn oder sie kennen lernen.

Über diese einfachen Verabredungen hinaus, sollte es auch nicht schwierig sein, in der Stadt Spannenderes zu unternehmen. Auch wenn unterschiedliche Studienfächer unterschiedlichen Arbeitsumfang haben, ist der Zeitplan im Großen und Ganzen der gleiche. Das macht Verabredungen wesentlich einfacher.

Beim Studium ist die Interaktion mit anderen unvermeidlich, das hat auch den Vorteil, dass Sie die Meinung anderer über Ihre neueste Flamme erfahren. Oft können Sie dadurch über einen Menschen mehr erfahren, Dinge die über die bloße Wahrnehmung hinausgehen. Andere Leute werden Ihnen sagen, wie sich diese Person im Studentenwohnheim verhält, wie bei der Vorlesung. Ein Nachteil ist, dass die meisten Studenten jung sind und nur wenig Lebenserfahrung haben. Sie kennen sich selbst noch nicht richtig, wissen oft noch nicht genau, was sie wollen, und befinden sich noch auf der Suche nach dem Sinn des Lebens.

Wenn sich eine engere Bindung mit jemandem ergibt, werden Sie vielleicht feststellen, dass er oder sie etwas oberflächlich ist und sich mit zunehmender Lebenserfahrung zu verändern beginnt. Aber diese Möglichkeit sollte Sie nicht beunruhigen, denn viele Paare, die sich beim Studium gefunden haben, landeten schließlich vor dem Traualtar.

## 7. Zufällige Begegnungen

Wie oft waren Sie schon im Supermarkt Einkaufen oder beim Bummeln in der Stadt, plötzlich spricht jemand Sie an und beginnt zu plaudern. Das Gespräch ist unverbindlich und freundlich und dann kommt plötzlich eine unerwartete Frage: "Bist du eigentlich Single?" Und dann wissen Sie, in welche Richtung das Gespräch geht.

Es ist auch heute noch möglich, jemanden zufällig auf der Straße kennen zu lernen. Wenn Sie derjenige sind, der diese Frage stellt, zeigt es, dass Sie den ersten Schritt machen. Und es zeigt auch, dass Sie mutig sind, weil Sie auf Fremde zugehen können.

Wenn Interesse besteht, dann werden Sie sicherlich, eine erste Verabredung wollen. Das erste Date findet vielleicht am selben Ort statt, wo Sie sich beide das erste Mal begegnet sind.

Wenn Sie zum Beispiel Lebensmittel eingekauft haben, könnten Sie vereinbaren sich um die gleiche Zeit eine Woche später zu treffen. Auf jeden Fall sollten Sie sich an einem öffentlichen Ort treffen, weil Sie beide einander völlig fremd sind. Die Art, wie Sie sich kennen gelernt haben, unterscheidet sich von anderen Situationen. Denn Sie hatten nicht die geringste Chance vorab etwas über den anderen in Erfahrung zu bringen.

Natürlich können Sie sich auch woanders treffen. Wenn Sie das beide wollen, doch dann müssen Sie unbedingt sehr vorsichtig sein. Denken Sie daran, dass Sie den anderen Menschen nicht kennen und Ihre persönliche Sicherheit sollte immer das wichtigste Kriterium sein.

Der Ort, an welchem Sie sich zuerst treffen, sollte ein öffentlicher Ort sein, zum Beispiel ein Restaurant, ein Kino oder ein anderer Ort, an dem viele Leute sind. Es ist unklug, als Treffpunkt einen Park oder einen wenig belebten Ort auszuwählen. Die Parkplätze von manchen Einrichtungen sind zum Beispiel schlecht beleuchtet

und in wenigen Augenblicken kann ein Verbrechen stattfinden, ohne dass irgendjemand es bemerkt.

Sie sollten sich nicht nur an einem Ort treffen, wo viele Leute sind, Sie sollten auch darüber nachdenken, wie Sie an den Ort der Verabredung kommen. Wenn man Ihnen anbietet, Sie abzuholen, müssen Sie ebenfalls vorsichtig sein. Mit dem Auto sollten Sie sich überhaupt nicht abholen lassen und zu Fuß nur dann, wenn der Weg belebt und beleuchtet ist.

Die oben genannten Vorsichtsmaßnahmen gelten, egal ob Sie männlich oder weiblich sind. Wenn Sie ein Mann sind, werden Sie sich wahrscheinlich nicht von einer Frau einschüchtern lassen, besonders wenn sie körperlich nicht so stark erscheint. Aber was, wenn sie Sie mit einer Waffe bedroht, um Sie auszurauben?

Aus den genannten Gründen ist es auch empfehlenswert, dass das erste Treffen nicht in der Wohnung einer der Beteiligten stattfindet.

Es gehört zu den Pluspunkten, bei zufälligen Begegnungen, dass es sehr spannend ist, einen Menschen kennenzulernen, über den man nichts weiß. Das führt zu einer gewissen Erwartungshaltung und Sie werden unbedingt mehr über die Person herausfinden wollen.

## **8. Wichtige Verhaltensregeln bei einem Treffen**

Gehen Sie auf <http://www.website.de/> und investieren Sie in Ihre Zukunft